

**Pokal Aus für SC Kegler
Wieder fehlen nur sechs Kegel**

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Die Sportclub Kegler machten es wieder spannend. Dieser Satz wird in dieser Saison fast schon zur Gewohnheit, nur meist mit dem schlechteren Ende für die Regensburger. So war es auch beim Pokalfight und der 3 zu 5 Niederlage in Partenstein. Zwei Drittel dominierten die Domstädter, ein Drittel reichte dem Gastgeber aber zum Sieg. Nach 3 zu 3 Mannschaftspunkten gab wieder einmal das Gesamtergebnis von 3347 zu 3352 den Ausschlag über die Niederlage. Im Auftaktduo lieferte sich Armin Forstner gegen Heinz Biermann drei Sätze lang bei einem 1 zu 2 Zwischenstand und sieben Miesen ein Kopf an Kopf Rennen. Im letzten Satz fertigte der SC ler seinen Widersacher noch zum Gesamt von 547 zu 551 ab. Parallel zeigte Nils Deichner gegen Edwin Bischoff seine alte Stärke. Das spannendste Duell des Spieles entschied Deichner am Ende auf 3 zu 1 Satzpunkten und 590 zu 581 Kegel für sich.

2 zu 0 und 45 Gute sollten eigentlich ein beruhigendes Polster für das Mittelpaar sein. Doch leider läuft Taras Frydrak weiter seiner Form hinterher und gab gegen Andreas Weigand überraschend klar mit 544 zu 606 den gesamten Vorsprung aus der Hand. Ausschlaggebend für den großen Abstand war das Abräumspiel, bei dem der SC ler mit 170 zu 212 passen musste. Da parallel auch Fabian Langer gegen Florian Lehner kein Land sah und mit 531 zu 585 abgeben musste, lag der SC bei 2 zu 2 Punkten plötzlich 71 Kegel hinten. "Das konnte nicht einmal ein Super Hueber aufholen" resümierte Kapitän Langer nach Spielschluss. Auch die Spekulation von Armin Forstner, das Schlusspaar sollte einfach beide mal mit 3:1 ihre Punkte holen, erfüllte sich nicht, weil Christoph Schabel gegen Max Vähjunker beim 530 zu 534, insbesondere im letzten Satz mit 125 zu 149 unglücklich agierte und damit den möglichen Sieg aus der Hand gab. Denn gleichzeitig lief Ralph Hueber, wie in den letzten Wochen, wieder zur Höchstleistung auf. In den ersten drei Sätzen holte Hueber gegen Andreas Kranz ein 2 zu 1, bei 28 Guten heraus. Das Husarenstück, das fast noch die Wende zum Guten bedeutete, gelang dem SC ler in vierten Satz, in dem er nach 99 ins Volle noch 79 räumte. Das Gesamt von 605 zu 535 reichte aber am Ende nicht. "Schade ist es schon," meinte Hueber am Ende selbst, „aber jetzt müssen wir uns auf die Liga konzentrieren und versuchen dort unsere Leistungen abzurufen." (odw)

Sportclub in Partenstein: 3:5; 12:12; 3347:3352 Armin Forstner 1:0; 2:2; 547:511; Nils Deichner 1:0; 3:1; 590:581; Taras Frydrak 0:1; 1:3; 544:606; Fabian Langer 0:1; 1:3; 531:585; Christoph Schabel 0:1; 2:2; 530:534; Ralph Hueber 1:0; 3:1; 605:535.

Weitere Ergebnisse: BMW Landshut – AD Straubing 2:6, SG Sonneberg – FEB Amberg 2:6; RW Hirschau – Auma 7:1; Raindorf – FAF Hirschau 6:2; GH Weiden – Bamberg II 6:2.

Rot-Weiß Hirschau – Blau Weiß Auma 7:1;14:10; 3526:3375

Waeber Heidi und Dieter, Minoritenweg 17, 93161 **Sinzing**,

Tel.: 0941 31186 Fax: 0941/ 399 72 30

Empfänger: MZ, Sportredaktion, „odw“

Fax No: 207 124

No: 151101_mz_text Herren.doc

Datum:01.11.2015

Michael Oettl 1:0; 2:2; 567:545; Daniel Rösch 1:0; 2:2,600:588, Alexander Held 1:0; 3:1; 586:553, Robert Rösch 1:0; 3:1, 622:548, Patrick Krieger 1:0;4:0; 603:552; Bastian Baumer 0:1; 0:4;548:589.

SKK Raindorf – FAF Hirschau 6:2; 14:10; 3462:3365.

Philipp Grötsch – Julian Stepan Julian 1:0; 4:0;607:560; Christian Schreiner– Marcus Gevatter 1:0; 2:2; 562:537; Thomas Pfeffer – Dominik Benaburger 0:1; 1:3; 575:611; Bernhard Schreiner – Manuel Donhauser 0:1; 1:3,527:542; Alexander Raab – Michael Plöbl 1:0; 4:0; 578:528, Milan Svoboda – Jan Hautmann 1:0; 2:2;613:587;

SKC Weiden – Victoria Bamberg II 6:2; 13:11; 3512:3482.

Markus Schanderl 1:0; 3:1; 645:620, Thomas Immer 1:0; 2:2;587:581, Michael Gesierich 1:0; 2:2;557:545; Thomas Schmidt 0:1; 2:2; 551:568; Stefan Heitzer 0:1; 1:3; 580:601; Gert Erben 1:0; 3:1; 592:567.